

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 72

Leipzig, Mittwoch den 31. März 1937

104. Jahrgang



Ein Gartenbuch für Jedermann  
VON JOHANN SAATHOFF

## Der eigene Garten Ein Gartenbuch für Jedermann

Von

J. Saathoff

Mit 169 Abbildungen / Geb. RM 4.80

Endlich ist der Frühling da! Gartenarbeit ist wieder Trumpf und damit auch Saathoffs Gartenbuch. Denn ein Jeder braucht Rat, der Anfänger wie der Erfahrene. Antwort auf jede Frage, von der Anlage

des Gartens bis zum Schnitt der Blumen und zur Ernte der Früchte, gibt „Der eigene Garten“, wirklich ein Buch für Jedermann, vorbildlich geschrieben von dem Fachmann für den Liebhaber. Es ist nicht eins unter vielen, sondern ein ideales Gartenbuch!



Vorzugsrabatt



Verlag Paul Parey in Berlin SW II



Demnächst erscheint:

# Halbjahrsverzeichnis

der Neuerscheinungen des deutschen Buchhandels

Mit Voranzeigen / Verlags- und Preisänderungen

Stich- und Schlagwortregister

## 1936 / Zweites Halbjahr

Geheftet ..... RM 32.—

Preise: 1/2 Leinen geb. in einem Band RM 35.—



1/2 Leinen geb. in zwei Bänden RM 38.—

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

**Die Reifenummer des Börsenblattes**  
erscheint am 7. April  
Anzeigenschluß: 1. April

Reiseführer, Kursbücher, Landkarten, Landschaftsdarstellungen, Serienlesestoff bitten wir in dieser Nummer anzuzeigen.

Verlag des Börsenvereins  
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig  
Expedition (Anzeigenverwaltung)  
des Börsenblattes

Umschlag zu Nr. 72, Mittwoch, den 31. März 1937



## Anzeigen-Zeil

Heute würde Lieferung **4** ausgegeben vom

Fortsetzungsliste  
beachten!

# Philosophen- Lexikon

Bearbeitet von  
Eugen Hauer, Werner Ziegenfuß, Gertrud Jung

Die weiteren Lieferungen erscheinen in etwa dreiwöchigen Abständen. Jede Lieferung kostet, vor Erscheinen der letzten Lieferung bestellt, RM 2,50. Der Umfang des Gesamtwerkes wird etwa 80 Druckbogen im Format 17:25 cm umfassen. Gesamtpreis etwa RM 35,—. Später erhöht sich der Preis. Der Kauf der 1. Lieferung verpflichtet zur Abnahme des ganzen Werkes.

### Die ersten Urteile:

Die ersten vorliegenden Lieferungen von dem Gesamtwerk lassen das Beste erwarten. Der Stoff ist mit geradezu erschöpfender Gründlichkeit behandelt, Literaturangaben sind reichlich beigelegt. Die sprachliche Prägung der einzelnen Beiträge ist trotz der lexikalischen Anordnung und Knappheit derart anziehend, daß das Werk selbst auf den Philosophen von Fach weit über ein Handbuch hinaus als anregungsreiche Lektüre wirkt. Das schwierigste Beginnen der Verfasser war die richtige Kennzeichnung des einzelnen Philosophen; dies ist restlos gelungen. Für den praktischen Lehrer stellt das Philosophen-Lexikon einen geisteswissenschaftlichen Arbeitsbehelf erster Ordnung dar. (Die Fortbildungsschule, Wien)

Das „Philosophen-Lexikon“ wird sich als wertvolles Hilfsmittel für jeden erweisen, der sich mit den Geisteswissenschaften befaßt. (Hamburger Nachrichten)

Die Behandlung der Gestalten ist knapp, aber sorgsam; die Länge der Beiträge gut abgewogen, die ruhige Art der Diktion erfreulich und die Abwesenheit billigen Popularisierens vertrauenerweckend. Alles in allem dürfen diese ersten Lieferungen ein geglückter Beginn genannt werden, der gute Aussichten auf das Gelingen des gesamten Werkes eröffnet. (Frankfurter Zeitung)

Das vorliegende Werk füllt eine sehr fühlbare Lücke aus. Es ist so ein außerordentlich wertvolles Nachschlagewerk entstanden, dessen Angaben dadurch einen ganz besonderen Wert erhalten haben, daß sie durch Rundfragen bei den angeführten Philosophen ergänzt worden sind. (Ethik)

Alles in allem ist das neue Philosophen-Lexikon ein sehr brauchbares Nachschlagewerk, dessen ausstehende Lieferungen man mit Interesse entgegensehen darf. (Neue Züricher Zeitung)

Daß sich die deutschen Verleger gerade in unserer Zeit ihrer wissenschaftlichen und publizistischen Aufgaben bewußt sind, zeigt jetzt wieder der Verlag E. S. Mittler & Sohn, Berlin, der soeben ein neues groß angelegtes Philosophen-Lexikon herausgibt, das als einzigartiges Nachschlagewerk eine bedeutende Lücke auszufüllen berufen ist. Dieses Werk hat uns schon lange gefehlt. Wir begrüßen es mit dem Wunsche, daß es möglichst bald zum Abschluß kommen möge. (8-Uhr-Blatt, Nürnberg)

**VERLAG E. S. MITTLER & SOHN / BERLIN SW 68**

Der Ladenpreis unseres Verlagswerkes „**Fauner, Bad Wörishofen und Umgebung**“ beträgt mit sofortiger Wirkung 90 Pfg.  
Knorr & Hirth G.m.b.H., München

**Kilometerzeiger** für die Plätze Augsburg, Fürth, München, Nürnberg, Passau, Regensburg, Stuttgart und Ulm — Ausgabe Juni 1937 — Ladenpreis RM 9.— (Substr.-Preis bis 30. April RM 7.50).  
Verlag Hermann Alie G.m.b.H., Oberkornau (Bayer. Ostmark)

Prof. Dr. Jepp  
 **Adler**  
**Volks-Globen**  
28 cm Ø. RM 13.50 u. 16.50  
Hesse & Becker Verlag, Leipzig





# Das Innere Reich

Zeitschrift für Dichtung, Kunst und deutsches Leben

Das erste Heft  
des vierten Jahrgangs

April 1937

Aus dem Inhalt:

**Johannes Linke**

Steinsetzungen

**Werner Hager**

Bauwerke im Dritten Reich  
(Mit 10 Abbildungen auf 8 Tafeln)

**Willi Steinborn**

Aus dem Nachlaß Gottfried G. S.

**Hanns Braun**

Aufzeichnungen von einer Reise

**Karl Epting**

Die Ideen des jungen Frankreich

**Hermann Chr. Mettin**

Vom Theater unserer Zeit

**Friedrich Bischoff**


Die Spur in den Frühling

**Umschau**

Das Heft

ist besonders geeignet, jetzt zu Beginn des neuen  
Jahrgangs weitere Leser und Bezieher zu gewinnen.

In den nächsten Heften u. a. Beiträge von: Paul Alverdes, Walter Bauer,  
Otto Bräus, Joach. v. d. Solz, Hans Grimm, Neil M. Gunn, Max Kommerell,  
Wilhelm Schäfer, Willi Steinborn, Friedrich Schnack, Franz Tumlner, Georg v. d.  
Bring, Josef Weinheber und Heinrich Zilllich.

Einzelheft 1.80 Mk.  Vierteljährlich 4.80 Mk.

VERLAG ALBERT LANGEN / GEORG MÜLLER MÜNCHEN



Goeben erschien:



Martin Krieger

## Soldaten-Tagebuch

Die Aufzeichnungen des Schützen Karl Bremer

\*

Ein junger Soldat des Jahrgangs 1914 nimmt abends in einer Soldatenstube die Feder zur Hand und schreibt: seinen Dienst, die Gesichter seiner Kameraden, ihre Gespräche, Alltag und Festtag. Und dabei sucht er seine Gedanken über diese Welt, die langsam seine eigene innere Welt wird, zu sagen. Er tut das in stillen, eindringlichen Worten, die dem Leser das Erleben zeigen wollen, aus dem dies Buch gewachsen ist. Es ist nicht immer geklärt, es ringt noch mit vielen Fragen, die endlich doch noch Frage bleiben müssen. Aber gerade dies Ringen um Erkenntnis, dies Laufen und gleich darauf wieder Stürmen gibt den Blättern den Zauber der Echtheit und Lebensnähe. Da ist nichts aufgeschrieben, was nicht Wirklichkeit war – nur hat sich die Wirklichkeit zu diesem kleinen Band verdichtet, der uns durch das erste Dienstjahr eines jungen deutschen Soldaten führt, und der Wesentliches aus dem Anblick eines der ursprünglichsten deutschen Berufe – dem des Soldaten – zeigt. Die reiche Welt dieses Buches, seine edle soldatische Gesinnung und die Lebensnähe, die aus ihm spricht, geben ihm nun die tiefere Berechtigung, zu den Menschen unserer Zeit zu sprechen. Alte Soldaten und die jungen Kameraden des Verfassers werden es oft zur Hand nehmen und sich der Ähnlichkeit dieses Geschehens mit dem bewußt werden, was sie selber leben oder gelebt haben

208 Seiten in Leinen RM 3.—

Für den Einband wurde edelstes Buchleinen verwendet  
Die Ausstattung besorgte Eberhard Cyran. Druck d. Offizin Haag-Drugulln

Ⓩ

Verlag Günther Wolff zu Plauen i. V.

## Zwei neue plattdeutsche Liederbücher

in der Reihe

**Volkstum u. Heimat des Niederdeutschen**

Herausgegeben von Prof. Dr. Rud. Schmidt.

Heinz Hamm

### Sehblische Volkslieder des Niederdeutschen

Einstimmige Lieder (mit Noten)

EingelPreis: 45 Rpf. Partiepreise: Ab 25 Stück 40 Rpf., ab 50 Stück 37,5 Rpf., ab 100 Stück 35 Rpf., ab 500 Stück 32,5 Rpf., ab 1000 Stück 30 Rpf.

Aus jedem der altvertrauten Volkslieder spricht der köstliche Humor des Niederdeutschen.

Carsten u. Tenne

### De Leberboen

2—4stimmige Lieder (mit Noten)

EingelPreis: RM 1.—. Partiepreise: ab 25 Stück 90 Rpf., ab 50 Stück 85 Rpf., ab 100 Stück 80 Rpf., ab 500 Stück 75 Rpf., ab 1000 Stück 70 Rpf.

Dieses Heft enthält Lieder von Heinz. Andresen, Herm. Boshors, Herm. Claudius, Heinz. Deijsen, Heinz. Dieckelmann, Gust. Falke, Gorch God, Klaus Groth, Rob. Garbe, Ernst Hecker, Klaus Witt, Ad. Woderich u. a.

Ⓩ

Otto Meißners Verlag / Hamburg 1

Goeben erschienen:

## Die schlesischen Archidiafonate und Archipresbyterate bis zur Mitte des 14. Jahrhunderts

von

Dr. theol. et jur. Bernhard Panzram

Diese Arbeit stellt eine wichtige Bereicherung der deutschen Archidiafonatsliteratur dar. Sie zeigt, daß die Entwicklung des Archidiafonatswesens im Bistum Breslau anders verlaufen ist als in den westlichen Diözesen, wo die Archidiafone in der Sendgerichtsbarkeit ihre größte Machtvollkommenheit erreichten.

Gr.-8°. 217 Seiten

Preis RM 12.60

Wir liefern in Kommission

Kommissionsverlag Müller & Seiffert  
Breslau I



## Wichtig für die gesamte Ärzteschaft:

Dr. med. K. Haedenkamp:  
**Die Neuordnung  
der deutschen  
Sozialversicherung**

Geh. RM 2.40, Lwd. RM 3.40

Das Buch trägt den Bedürfnissen des Arztes, namentlich des Kassenarztes Rechnung, unterrichtet aber gleichzeitig auch die Dienststellen der ärztlichen Körperschaften über die Entwicklung der deutschen Sozialversicherung.

Josef Hauser:

## Steuerberater des Arztes

Preis kart. RM 2.—

Die für den Arzt wichtigen Fragen aus dem Bereich der Einkommen- und Umsatzsteuer werden behandelt; der Verfasser hat die im Laufe mehrerer Jahre bei einer vorwiegend mit der Beratung von Ärzten sich befassenden Steuerkanzlei gesammelten Erfahrungen verwertet.

Ⓩ

Diese beiden Schriften behandeln zwei Gebiete, über die jeder Arzt in seinem eigenen Interesse unbedingt Bescheid wissen muß; sie werden daher besten Absatz finden.

**J. F. Lehmanns Verlag / München 2 SW**

## Zum 40. Todestage des Meisters



»Eine schöne, von erwärmender Innerlichkeit erfüllte Brahms-Biographie!«

Kölnische Zeitung (28. April 1935)

»... aus warmer menschlicher Anteilnahme heraus voll dichterischen Schwunges recht volkstümlich das schicksalreiche Leben des Meisters gestaltet.«

Sängerzeitung (Mai 1935)

Karl Geiringer **Johannes Brahms**  
Leben und Schaffen eines deutschen Meisters

Geiringers fesselnde, grundlegend neue Brahms-Monographie verwertet erstmalig mehr als 1000 bisher unbekannte Briefe aus dem Nachlasse des Meisters

Format 21:14 cm / Umfang 336 Seiten Text mit Notenbeispielen, 21 Abb.

Preis des Leinenbandes RM 6.75

Ⓩ



Ⓩ

**Verlag Rudolf M. Rohrer / Wien / Leipzig**  
Auslieferung für Deutschland nur durch Carl Fr. Fleischer, Leipzig





Zentralverlag der NSDAP. frz. Eher Nachf. München

Soeben erschien:

# Bayern im ersten Vier- jahres- plan

Herausgegeben von der Bayerischen Staatskanzlei

Die Bayerische Landesregierung will mit diesem Werk Ausschnitte aus ihrem Aufgabengebiet geben und zeigen, welche Wandlungen der Nationalsozialismus auch in Bayern herbeigeführt hat. — So bezeichnen die Herausgeber Ministerpräsident Ludwig Siebert und Staatsminister des Innern und für Unterricht und Kultus Gauleiter Adolf Wagner in einem Geleitwort den Zweck dieser aus dem Rahmen der bisher erschienenen Denkschriften hervortretenden Veröffentlichung.

**Umfang 575 Seiten Großformat / Mit vielen ganzseitigen / Tafeln und Abbildungen im Text**  
**In Halbleinen RM 16.-** **In Halbleder RM 19.-**

Auslieferung auch in Leipzig und Stuttgart

Auslieferung durch unsere Zweigniederlassung in Berlin SW 68, Zimmerstraße 88



...n Ministe  
...rechnung w  
...ht gegen, sondern f  
...en ngaben. Zu einer mörder  
...warten auf Ministerjesseln wird es  
...strug entdeckten. Geddes und Lloyd  
...hernen Entscheidung unserer Waffen mit  
...no verzweifelter Gewalt entgegen. Sie werden Unglück  
...haben.

...stliche  
...entlich zwischen  
...ngsabteilungen,  
...e Linien vor  
...n. Vergeblich  
...das am 21. 4.  
...wiederzuneh  
...ourt—Abelnh  
...n. In mehr  
...Gefangene  
...ng.  
...feindliche  
...errang  
...fieg.  
...westlich  
...eutsche  
...ßfische  
...üblich  
...Einige  
...er

# Rittmeister Frhr. v. Richthofen †

Ämtliche Meldung.

Berlin, 23. April.

Am 21. April ist Rittmeister Manfred Freiherr v. Richthofen von einem Jagdflug an der Somme nicht zurückgekehrt. Nach den übereinstimmenden Wahrnehmungen seiner Begleiter und verschiedener Beobachter stieß Richthofen einem feindlichen Jagdflugzeug in der Verfolgung bis in geringe Höhe nach, als ihn anscheinend eine Motorstörung zur Landung hinter den feindlichen Linien zwang. Da die Landung glatt verlief, bestand die Hoffnung, daß Richthofen unverfehrt gefangen sei. Eine Reutermeldung vom 23. April aber läßt keinen Zweifel mehr, daß Rittmeister Freiherr v. Richthofen den Tod gefunden hat. Da Richthofen als Verfolger von seinem Gegner in der Luft nicht gut getroffen sein kann, scheint er einem Zufalls-treffer von der Erde zum Opfer gefallen zu sein. Nach der englischen Meldung ist Richthofen auf einem Kirchhofe in der Nähe seines Landungsplatzes am 22. April unter militärischen Ehren bestattet worden.


...te  
...A  
...Eind  
...mögl  
...im W  
...terial  
...ten ge  
...große  
...uns ab  
...Die L  
...gabe den  
...bewährte  
...Truppent  
...Die Ber  
...fallend geri  
...gewehrfeuer  
...großer Teil  
...geführt werd  
...offiziere. Di  
...zusehen. Von  
...Tiefe von 60 A  
...gebrochen. Etwa  
...dort die Bent  
...Stellungs  
...Tä

Manfred von Richthofen ist nur 28 Jahre alt  
...gehörte den Milibcher Manen an. Sein  
...a. D. in Schwedrich. Die Mutter  
...und Teudorff. Der Ehe sind  
...Söhne, entl  
...ho

Bald jährt sich wieder der Tag, an dem Manfred von Richthofen, Deutschlands berühmter  
Kriegsflieger, den Heldentod fand. Sein Leben, aufgezeichnet in dem packenden Buch

## Der rote Kampfflieger

geht nach wie vor jeden Deutschen an. Stellen Sie deshalb Manfred von Richthofens Buch  
schon jetzt ins Fenster. Preis in Ganzleinen 2 Mark 85.

Verlag Ullstein 





Zum Sommer-Semester 1937 erschien soeben:

## Lehrbuch der Pharmakologie

Von Prof. E. Poulsson

11. verbesserte u. erweiterte Auflage  
bearbeitet von

Prof. Dr. G. Liljestrand, Stockholm

XI, 622 Seiten mit 41 Figuren. Gr.-8°. 1937  
Broschiert RM 14.—, Ganzleinen RM 16.50



**Deutsche Medizinische Wochenschrift:** Eine besondere Empfehlung bedarf dieses Lehrbuch nicht mehr; auch für den Praktiker ist es geeignet, da auf die Arzneiverordnung und auch auf die therapeutische Dosierung weitgehend eingegangen ist.

**Der Jungarzt:** Zusammenfassend kann man sagen, daß alles, was das Poulsson'sche Lehrbuch bringt, zum festen Wissensschatz des Arztes gehören muß.

**Schweizerische Medizinische Wochenschrift:** Poulsson's Lehrbuch hat längst Heimatrecht erworben und allgemeine Anerkennung gefunden. Das Bewährte ist geblieben und von erfahrener Hand ausgebaut worden. Der Preis des umfangreichen Werkes ist billig.

**Interessenten:** Studierende d. Medizin, Pharmazie u. Pharmakologie, Ärzte u. Apotheker.

**VERLAG S. HIRZEL · LEIPZIG**



## Reichsluftkursbuch

Sommerausgaben

1. April

1. Mai

1. August

Der Bezugspreis für das Vierteljahr mit einmaligem Erscheinen ist RM 1,—, für das Vierteljahr mit zweimaligem Erscheinen RM 2,—.

Legen Sie das Reichsluftkursbuch aus, es wirbt für den deutschen Luftverkehr und wirbt für Sie.

Probestücke älterer Ausgaben stehen kostenlos zur Verfügung.



**Gebr. Radetzki, Berlin SW 68**

Durch die vom Reichskabinett am 19. 3. 37 verabschiedete 29. Änderung des Befoldungsgesetzes sind die Polizeibeamten, die Beamten der allgemeinen Landesverwaltung und der inneren Verwaltung in die Reichsbefoldungsordnung eingereiht worden. Dieses Gesetz ist in unserem Ende April in zweiter erweiterter Auflage erscheinendem Werk

## Befoldungsrecht der Reichsbeamten

neubearbeitet von

**Bruno Wollentin**

enthalten.

Umfang etwa 250 Seiten. Preis kart. RM 4.50

In Leinen RM 5.50

Das Werk enthält das Reichsbefoldungsgesetz und die Befoldungsvorschriften mit zahlreichen Erläuterungen in neuester Fassung nach dem Stand vom 1. April 1937, die drei Gehaltsfürzungsverordnungen nebst Durchführungsbestimmungen, die sonstigen Vorschriften des Befoldungsrechts wie die Dienstwohnungsvorschriften usw. Ein ausführliches Sachverzeichnis gibt dem Werk eine bequeme Handhabung.

Es ist das aktuellste Werk, das augenblicklich auf dem Gebiete des Befoldungsrechts der Reichsbeamten vorhanden ist.

Bieten Sie das leichtverkäufliche und sehr gefragte Gebrauchswerk allen Reichs-, Staats- und Gemeindebehörden an, insbesondere aber allen Polizeibehörden, allen Behörden der inneren und allgemeinen Länderverwaltungen und deren Beamten.

Beginnen Sie sofort mit der Arbeit und fordern Sie Prospekte an. Der Erfolg bleibt nicht aus.

**Verlag Beamtenpresse GmbH.**

Berlin SW 68

Auslief. an den Buchhandel nur durch Carl Fr. Fleischer, Leipzig





# Die 5 ROMANE der ersten

# 3 Monate dieses Jahres

## Mädchen im Vorzimmer

VON EDMUND SABOTT

Ein nicht alltäglicher Roman aus dem Berliner Alltag. Die Geschichte einer tüchtigen Direktionssekretärin; was sie inner- und außerhalb des Büros erlebt, das erleben Tausende mit ihr, die täglich an der Schreibmaschine ihre Pflicht zur Zufriedenheit ihrer Chefs tun — die aber alle eine tiefe Sehnsucht nach dem einzigen richtigen Mann haben

Geh. 2,40 Mark, Leinen 3,50 Mark

## Der letzte Hafen

VON HANS RICHTER

Ein Weltfahrer hält Heimkehr zu sich selbst. Ein kranker Kapitän, der viel gesehen und erlebt hat, der die Welt und die Menschen kennt, zieht die Bilanz eines reichen Lebens, das er in den letzten Hafen, in eine Oase Nordafrikas, gesteuert hat. Hier lernt er auch das kennen und begreifen, was ihm bisher stets unentdeckt blieb: sein eigenes Herz

Geh. 2,70 Mark, Leinen 4 Mark

## Diamanten- Komödie

VON HORST BIERNATH

Eine vergnügliche Kriminalgeschichte, mit bezauberndem Humor erzählt. Es geht hier um einen wertvollen Diamantentransport von Südafrika nach Holland, bei dem die kostbaren Steine verschwinden. Wo sind sie — wer hat sie? Und außerdem geht es um eine tapfere selbständige und dazu noch hübsche Frau — wen liebt sie?

Geh. 2,50 Mark, Leinen 3,80 Mark

## Kleiner Bruder wo bist Du

VON JUL. HUFSCHMIED

Die aussichtsreiche, gesicherte Laufbahn wirft ein junger Berliner Arzt von sich, um nach Australien zu gehen, wo sein kleiner Bruder leben soll. Er weiß nichts von ihm, er hat ihn nie gesehen, aber die Bruderliebe treibt ihn dazu, das große Wagnis zu unternehmen und in dem fremden, weiten Erdteil den Verschollenen zu suchen

Geh. 2,40 Mark, Leinen 3,50 Mark

## Fogg bringt ein Mädchen mit

VON WALTHER KLOEPFFER

In das kleine Heimatdorf in der bayerischen Ostmark kehrt ein Arzt zurück — weit ist er in der Welt herumgekommen, aber es zieht ihn doch wieder hierher, wenn er auch weiß, daß er nicht viel an Ehre und Geld gewinnen kann. Ein halbwüchsiges Mädchen ist in seiner Begleitung, eine besondere Bewandnis hat es mit ihr

Geh. 2,50 Mark, Leinen 3,80 Mark



1456

Dr. Th. Willmann

**VERLAG SCHERL BERLIN SW 68**

Auslieferung in Wien bei Dr. Franz Hain, in Budapest bei Bela Somlo

1457

1457



Wir kündigen folgende Neuerscheinungen an:

1.

## Neuordnung des Strafverfahrensrechts

Denkschrift des NS.-Rechtswahrerbundes

zum Entwurf einer Strafverfahrensordnung, einer Friedensrichter- und Schiedsmannsordnung und eines Gerichtsverfassungsgesetzes der amtlichen Strafprozesskommission des Reichsjustizministeriums

„Durch diese Veröffentlichung beabsichtigt der NS.-Rechtswahrerbund, die offene Aussprache unter sachkundigen Nationalsozialisten über die besonders wichtigen Grundfragen der Neuordnung des Strafverfahrensrechts zu fördern.“

Preis 1,95 RM

2.

## Rechtsquellenlehre und Judentum

Von

Prof. Dr. Erich Jung  
Marburg

Heft 8: „Das Judentum in der  
Rechtswissenschaft“

3.

## Judentum und Wettbewerb

Von

Dr. jur. Otto Kilk  
Rechtsanwalt u. Notar in Berlin

Heft 9: „Das Judentum in der  
Rechtswissenschaft“

Ⓜ

Deutscher Rechtsverlag, Berlin W 35



## Gutachten für Verleger

**Reichsstelle**

zur Förderung des deutschen Schrifttums

Berlin N 24, den  
Oranienburger Str. 79

21.1.37

Re.

Paul Berglar-Schroer,

Peter Uhlein oder: Gott und die Paragraphen

Vlg. Enßlin & Laiblin, Reutlingen.

Paul Berglar-Schroer, der Verfasser des vorliegenden Romans, gehört unbestreitbar zu den verantwortlich gestaltenden Schriftstellern, denen die Forderung handwerkliche Gediegenheit zur selbstverständlichen Voraussetzung ihres Schaffens geworden ist. Sein sicheres Gefühl für erzählerische Wirkungen, verbunden mit einer beseelten und lyrisch schwingenden Sprache, erreicht eine innere Bewegtheit des Handlungsablaufes, die über das grob Spannungsmässige hinaus - in tiefere Schichten des Menschlichen vordringt. Der Grundgedanke, um dessen dichterische Verantwortlichkeit hier gerungen wird, knüpft an ein zeitgemässes und bedeutsames Thema an: das der Entfremdung zwischen Paragraphenrecht und Volksrecht oder, allgemeiner formuliert, zwischen einer pharisäerhaft-buchstabenrechtlichen Gesetzeserfüllung und jener wahren Gerechtigkeit, die allein vor Gott und der ewigen Weltordnung Bestand haben kann. Unerbittlich entscheidet das Schicksal in diesem Roman zu Gunsten der letzteren und durchkreuzt die eigensüchtigen Spekulationen Peter Uhleins, dessen hemmungslos-ausbeuterische Geldgier schwer auf den Menschen seiner Umgebung lastet. Wie in dieser Figur nüchternste Berechnung mit der Dämonie unwägbarer selbstzerstörerischer Mächte zusammentrifft, um einen mittelmässigen (nicht guten, nicht schlechten) Charakter in Versuchung und Schuld zu führen, das hat der Verfasser - ohne primitive Schwarz-Weiss-Manier - mit feinem künstlerischem Empfinden herausgearbeitet. Neben Peter Uhlein und seiner Welt stehen die Gegenspieler: Männer und Frauen, allen voran Maria, die Gattin Peters und gleichzeitig diejenige, an deren unbeirrbarer Reinheit und Instinktsicherheit sein brutaler Materialismus abprallt. In dem Mit- und Gegeneinander dieser zwei Gestalten, ihrem Zwiespalt und ihrem endlichen Auseinandergehen, lebt etwas von jener dichterischen Unmittelbarkeit, die den Leser überzeugt, weil sie - unverstellt und unkonstruiert - die ursprünglichen Werte des Menschlichen wiederherstellt. Das Buch, das mit einer stimmungsgesättigten Schilderung mainfränkischer Landschaft einsetzt, gewinnt im Verlauf der Darstellung immer mehr an epischer Breite und wird so zur eindrucksvoll-vielfältigen, psychologisch vertiefenden Abbildung eines kleinstädtisch-bäuerlichen Lebenskreises. Das Buch kann empfohlen werden.

F.d.R.:

i. d.

*H. B. Paul*

*Ein glänzendes Urteil für unsere Neuerscheinung!*

## **Berglar-Schröer: Peter Uhlein**

Roman aus einer kleinen Stadt

304 Seiten, Leinen

RM 3.-

**Enßlin & Laiblin • Reutlingen**





Von der Beratungsstelle der Fachschaft Verlag  
am 18. März 1937  
zum Vertrieb in Deutschland freigegeben!

In vier Monaten in 6 Sprachen übersetzt  
wurde das Buch

# Die Helden des Alcazar

von Dr. Rudolf Zimmermans

Der Tatsachenbericht über die heldenhafte Verteidigung der  
Festung von Toledo

Umfang 248 Seiten, 16 Seiten Bilder, mit vierfarbigem, wirkungsvollem  
Schutzumschlag. In Leinen gebunden RM 3.20, kartoniert RM 2.60

„Ein tief menschliches, ein wundervolles Buch! Sie werden es  
in einer Nacht lesen und beglückt und erschüttert sein!“



„La Gaceta regional“, die größte Zeitung von Salamanca,  
dem Hauptquartier General Francos, schreibt:

„... So hat der Verfasser ein großartiges Buch geschrieben, von ungeheurer starker innerer Anteilnahme, ein Meisterwerk, zu dem wir Rudolf Zimmermans beglückwünschen. Es ist ein dramatisches Buch, voll Leben und Feuer, und es liest sich wie ein Roman, aber es hat nichts von oberflächlicher Phantasterei, sondern trägt den Stempel der Wahrheit in einem Maße, daß man den Eindruck hat, der Verfasser habe selber jene tragischen Tage der Belagerung im Alcázar von Toledo erlebt.

Wir sind sicher, daß dieses Buch, welches einen so vollkommenen Eindruck von dem gibt, was das Heldentum des Alcázar gewesen ist, in Deutschland und in allen anderen Ländern, wo deutsch gesprochen wird, einen sehr großen Erfolg haben wird. Es ist schade, daß das Werk in deutscher Sprache geschrieben ist, denn nur wenige verstehen in Spanien deutsch, und daher wird das Buch hier nicht das verdiente Publikum finden. Aber schon ist eine französische Ausgabe erschienen und vielleicht können wir bald eine spanische Übersetzung ankündigen.“

Verlag Otto Walter A.-G., Olten und Freiburg i. / Brsg.

Auslieferung für Oesterreich, Ungarn, C.S. und C.S.R.: Dr. Franz Hain, Wien 1, Wallnerstraße 4.

Z



## Wichtige Neuerscheinung

### Die neue Enzyklika

Billige Ausgabe zur Massenverbreitung in allen Kreisen des katholischen Volkstalles

Soeben erschien:

Rundschreiben Pius XI.

# Über den atheïstischen Kommunismus

Authentische deutsche Übertragung

32 Seiten 8°. Geheftet in Umschlag RM —.20

Preise bei Partiebezug: 10 Stk. (je 18 Pf.) RM 1.80 / 25 Stk. (je 17 Pf.) RM 4.25 / 50 Stk. (je 16 Pf.) RM 8.— / 100 Stk. (je 15 Pf.) RM 15.— / 300 Stk. (je 14 Pf.) RM 42.— / 500 Stk. (je 13 Pf.) RM 65.— / 1000 Stk. (je 12 Pf.) RM 120.—

Die neue Enzyklika, die mit den Worten „Divini Redemptoris“ beginnt, ist

**ein Dokument von geschichtlicher Bedeutung.**

Sie stellt eine Zusammenfassung alles dessen dar, was die katholische Kirche über die Rechte und Pflichten des Individuums und der Gesellschaft lehrt.

Die Enzyklika zerfällt in fünf Teile. Der erste führt die **Tatsachen und Dokumente** aus dem 19. und 20. Jahrhundert an, aus denen sich die grundsätzliche und unverföhnliche Segnerschaft der Kirche gegen den Kommunismus ergibt. Der **zweite** behandelt die **Lehre und die Früchte des Kommunismus**; der **dritte** stellt ihm die **Lehre der Kirche** entgegen; der **vierte** gibt die **Heil- und Hilfsmittel** an; der **fünfte** richtet sich an diejenigen Personen und Gemeinschaften, die die Kirche bei ihrem Kampfe gegen den Kommunismus unterstützen sollen.

**Ein authentischer Text der päpstlichen Botschaft gehört daher in die Hand eines jeden Katholiken.**

Des weiteren hat das Rundschreiben **Interesse für alle Deutschen**, die die **grundsätzliche Stellungnahme** der katholischen Kirche gegen den atheïstischen Weltkommunismus kennenlernen wollen.

Wir bitten sich des Vertriebes unserer **authentischen und billigen Ausgabe** ganz besonders anzunehmen. Die äußerst niedrig gestellten Partiepreise ermöglichen eine Massenverbreitung. Ein großer Verkaufserfolg ist sicher zu erwarten, die sehr günstigen Bedingungen machen die Verwendung lohnend. Firmen, die sich dem Vertrieb besonders widmen wollen, bitten wir, sich mit uns in direktem Einvernehmen zu sehen.

**Wir unterstützen Ihre Bemühungen durch eine großzügige Werbung.**

Ⓜ

**Buchverlag Germania A.-G. / Berlin SW 68**

**Puttkamerstraße 19**

Germaniahaus, im März 1937

Auslieferung in Berlin und Leipzig (Carl Fr. Fleischer)





# OTTO BERNHARD WENDLER

Der große Presseerfolg!

## SOMMERTHEATER

Roman | 314 Seiten | Ganzleinen RM 4.— | Kart. RM 3.—

Warum aber liebt sich dieser helle, heitere Roman so gut, warum werden einem Herz und Sinn nicht eng, sondern beglückend aufgetan? Weil es erstens ein Dichter ist, der diese Dinge lebendig macht, nicht um ihrer selbst willen, sondern um uns Menschenseelen und ihre Wandlungen, Auftriebe und Abstürze zu zeigen, damit wir mit ihnen leiden, bangen, hoffen, jubeln und glücklich sein dürfen.

*Dresden Anzeiger*

Dieser Roman wächst über sich hinaus und wird zu einer zauberhaften kleinen Dichtung, die man allein um ihrer selbst willen lieben muß. Versteht man sie richtig zu lesen, so spürt man darin das Bodenständige, das auch der Lebensquell zu den Märchen der Gebrüder Grimm war.

*12 Uhr-Blatt*

SCHÜTZEN-VE

Vorzug

W. 72 | Strinow, von St. März 1907

1462

Geeben gelangte zur Auslieferung!

## ROSENBALL

Roman | 312 Seiten | Leinen RM 4.80 | Kartoniert RM 3.50

Wenn im Hensommer die Heckenrosen blühen, dann laden die jungen Mädchen zum Rosenball ein. Unruhe durchpulst die Jugend, denn auf den Rosenbällen holen nicht die Burschen die Mädchen, sondern die Mädchen die Burschen zum Tanz. Mancherlei Herzensgeheimnisse werden so offenbar. Neue Liebe flackert auf, Eifersucht ballt die Faust, Spott lacht. Glück und Leid bringt der Rosenball. Auch Urban Koel, der Johanna Lintorp liebt, muß dies erfahren. Doch er tritt nicht in die Fußtapfen seines kauzigen Vaters, sondern Liebe zeigt ihm den Weg zur Arbeit. Da findet sich auch das Glück wieder zu ihm ein. Wieder rührt einen der Zauber an, der um die Liebe junger Menschen ist. Unvergeßlich wird eine so tragisch-komische Figur wie der Dorfschaber Gasselmann. Landschaft, Ruch der Erde, die Worte der kleinen Leute, großes Schicksal, die Sommernacht, der dörfliche Tag, sie haben hier wieder einen Dichter gefunden.

AG, BERLIN SW 19

erbot s. (Z) [Z]

W. 71 | Strinow, von St. März 1907

1463



= EMPFINGEN NACHRICHT - SENTA ZWEI

STARTET 3 APRIL JAHR 2000 ?

ELF UHR - FLUGPLATZ STOCKHOLM

- KABELT OB TERMIN STIMMT -

ODER OB DRUCKFEHLER =



## Inhaltsverzeichnis

I=Illustrierter Teil. U=Umschlag. L=Angebotene und Gesuchte Bücher.

Angebotene und Gesuchte Bücher. Liste Nr. 72.

Die Anzeigen der durch **Reithaus** hervorgehobenen Firmen enthalten erstmalig angekündigte Neuerscheinungen.

- |  |   |   |  |   |  |
|--|---|---|--|---|--|
| Abler in Pab. L 250.<br>Agencia Int. de Libr. y Publ. L 250.<br>Ala in Nü. U 8.<br>Ala in Stu. U 8.<br>Alide L 249.<br>Bahnhofsbuchh. Rüdler L 249.<br>Ball U 8.<br>Balogh L 248.<br>Bartholdische Bb. L 250.<br>Basler Missionsbuchh. L 249.<br>Berge L 249.<br>Bernhard L 248.<br>Beyler L 249.<br>Böhringer L 248.<br>Brauns L 248. 249.<br>Bredt, G., L 248.<br>Buchh. Alte Waage L 249<br>Buchh. »Eminence« L 249.<br>Buchh. Johannesstift L 247.<br>Buchh. d. Vereinsb. in Ve. L 248.<br>Buchheim Rchf. L 249.<br>Burmeister's Bb. L 248.<br>Burmeister 1464.<br>Cotta'sche Bb. Rchf. U 8. | Cruse's Bb. L 249.<br>Danehl L 249.<br>Dt. Buchh. in Rannas L 248.<br>Dt. Rechtsverlag 1458.<br>Dörfling L 250.<br>Edelmann L 248.<br>Eber Rchf. 1453.<br>Endemann L 248.<br>Euhlin & P. 1459.<br>Evang. Vereinsbuchh. in Poin. L 249.<br>Fleischer, Carl Jr., in Ve. L 247. 248.<br>Fischer, J., in Ve. U 8.<br>Franz & Co. L 249.<br>Fredebeuf & R. L 248.<br>Freiburg. Bücherst. L 249.<br>Freund L 247.<br>Friederichsen & Co. L 250.<br>Frommann in Stu. L 249.<br>Gebauer L 249.<br>Genth L 249.<br>Germania N.-G. 1461.<br>Glücksman L 250.<br>Görthig L 247.<br>Grabner L 248.<br>Gräbe u. U. L 248.<br>Grill'sche Bb. L 248. | Gyökö L 248.<br>Hammer Schmidt L 249.<br>Hansen L 248.<br>Hartleben L 248.<br>Hasbach L 247.<br>Hedenhauer L 250.<br>Hengstenberg in Bochum L 249.<br>Hesse & B. 1449.<br>Hirzel 1455.<br>Hoffmann in Köstlin L 248.<br>Hoehl'sche Bb. L 249.<br>Hohnen U 8.<br>Holkapfel, Gebr., L 248.<br>v. Hugo u. Schlotzheim U 8.<br>Jacobi in Nü. U 8.<br>Jäger in Ludw. L 249.<br>Jakob in Karlsb. L 249.<br>Jüttner's Bb. L 249.<br>Kahlisdorf L 250.<br>Kastner-Eichenlaub L 248.<br>Kaufmann in Stu. L 247.<br>Kellerer L 247.<br>Kerle L 250.<br>Kessler in Erf. L 247.<br>Kleber Ant. Krebs L 250.<br>Klingenbach L 248. | Kittler, P. H., L 250.<br>Kle G. m. b. G. 1449.<br>Knorr & S. 1449.<br>Koch, R., in Ve. L 247.<br>Kopp L 247.<br>Kortmann L 248.<br>Krische U.-B. L 250.<br>Krug, G. G., L 249.<br>Langen, A., Gg. Müller 1456.<br>Langi L 247.<br>Lehmann's Berl. in Nü. 1452.<br>Lengfeld L 250.<br>Libr. Maglione L 248.<br>Lindauer'sche U.-B. L 250<br>Maufe Söhne L 249.<br>Mayer'sche Bb. in Nachen L 249.<br>Meißel L 248.<br>Meißner's Berl. in Hamburg 1451.<br>Melhorn L 249.<br>Mittler & S. 1449.<br>Müller & S. 1451.<br>Münster-Bb. in Konst. L 249.<br>Raumann, G., in Ve. L 249. 250. | Ressel L 250.<br>Reue Bücherst. in Essen L 249.<br>Reuper's Soribh. L 247.<br>Rödt. Buchh. in Bresl. L 249.<br>Osterkamp L 248.<br>Rary U 1.<br>Pfanter L 250.<br>Pflaß L 248.<br>Radehki, Gebr., 1455.<br>Reichmann L 250.<br>Reynaud L 248.<br>Röder in Nü. L 249.<br>Röder in W.-Barm. L 250.<br>Rohrer 1452.<br>Sandberg's Bogh. L 248.<br>Scherl 1456. 57.<br>Schmidt in Ehl. L 248.<br>Schmidt in Bih. L 249.<br>Schmittner L 248.<br>Scholtens & J. L 248.<br>Schön L 249.<br>Schützen-Verlag 1462. 63.<br>Schweizer, Jan., in Nü. L 247. 249.<br>See-Verlag L 250.<br>Spieß, B., L 250. | Steiger L 248.<br>Stich L 250.<br>Stoll in Weib. L 250.<br>»Storia« L 250.<br>Fritzer L 250.<br>Ulstein 1454.<br>Hölar L 250.<br>Ulrich L 249.<br>Verl. Beamtenpresse 1455.<br>Verlag d. Börsenvereins U 2. 4.<br>Verl. Walter N.-G. 1460.<br>Villaret L 249.<br>Vogt & Dr. S. L 250.<br>Volksdt. Bücherdienst L 248.<br>Vorarlbg. Buchdr.-Gef. L 248.<br>Wege-Verl. in Stu. L 248.<br>Wegmann & S. L 250.<br>Werland Rchf. L 249.<br>Wolff in Pl. 1451.<br>Wollermann & B. L 248.<br>Zentralverl. d. RSDAP. 1453.<br>Zudschwerdt L 248. |
|--|---|---|--|---|--|

Hauptgeschäftsführer: Dr. Hellmuth Langenbacher, Schömburg. — Stellvertreter des Hauptgeschäftsführers: Franz Wagner, Leipzig. — Verantwortl. Anzeigenleiter: Walter Herfurth, Leipzig. — Verlag: Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. — Anschrift der Geschäftsleitung und Expedition: Leipzig C 1, Gerichtsweg 26, Postfach 274/75. — Druck: Ernst Hedrich Nachf., Leipzig C 1, Hospitalstraße 11a-13. — D.N. 7950/II. Davon 6518 durchschnittlich mit Angebotene und Gesuchte Bücher. — \*) Zur Zeit ist Preisliste Nr. 8 gültig!



**Geschäftliche Einrichtungen  
und Veränderungen.**

**München**

Anschließend an die Verkaufs-  
anzeige im Börsenblatt Nr. 9  
vom 13. Januar gebe ich nun  
noch folgendes bekannt:

Die von mir noch vertraglich  
zu erledigenden Abschlußabrech-  
nungen über alle Lieferungen  
bis Ende 1936 sind jetzt zu  
Ende geführt, die betreffenden  
Saldo bezahlt, beziehungsweise  
werden sie noch bis zur heurigen  
Ostermesse erledigt.

Daher scheidet sich mit dem heu-  
tigen Tage, an dem ich vor  
50 Jahren zu Halle a. Saale  
in die buchhändlerische Lehre  
eintrat, aus der mir in fast  
43jähriger Tätigkeit aus Herz  
gewachsenen Buchhandlung aus.  
Erneut danke ich meinem Leip-  
ziger und Stuttgarter Kommissio-  
när wie auch dem gesamten  
Verlag für das mir bewiesene  
Vertrauen, welches der alten  
Firma auch unter dem neuen  
Besitzer erhalten bleiben möge.

Dem deutschen Buchhandel aber  
wünsche ich eine glückliche Zu-  
kunft und weiteren Aufstieg!

München, den 1. April 1937

Walter Jacobi

Die Firma  
**Prometheus-Verlag**

Dr. Eichard

München-Gröbenzell

hat den Verkehr über Leip-  
zig aufgenommen und mir  
die Kommission und Aus-  
lieferung übertragen.

Leipzig, den 1. März 1937

Fr. Foerster

Nach erfolgter Eintragung beim  
Handelsgericht erlauben wir uns  
mitzuteilen, daß am 1. Februar  
1937 Dr. Freiherr von Schlot-  
heim als Teilhaber in den Hans  
von Hugo Verlag eingetreten ist.  
Wir firmieren nunmehr:

**Hans von Hugo und Schlotheim**  
Berlin-Wannsee, Conradstr. 10

**Aufhebung des Ladenpreises**

.....  
**Molo, Walter von,**  
Der Große Fritz im Krieg  
Historische Novelle

**Hebbel, Friedrich,**  
Ausgewählte Werke.  
Herausgeg. von R. Specht.  
6 Bände in 3 Bänden.

**F. G. Cotta'sche Buchhandlung**  
Nachf., Stuttgart

.....  
Umschlag zu Nr. 72, Mittwoch, den 31. März 1937

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,  
Teilhaber-Gesuche und Anträge**

**Verkaufsanträge**

**Lehrmittel-Werkstätten**

altrenommierte Firma internationalen Rufes, die sich mit Herstellung  
und Vertrieb von anatomischen Modellen usw. aus Papiermaché  
sowie einschlägigen Lehrmitteln für Universitäten, Schulen, Kranken-  
anstalten usw. befaßt, ist mit großen Formen- und Lagerbeständen aus  
familiären Gründen für 50—60 000 RM verkäuflich. Anfragen von  
Selbstinteressenten u. N. G. 30221 an Ala-Anzeigen-A. G., Nürnberg I.

Buchhandlung mit Nebenzweigen, alte renommierte Firma, an mehreren  
Schulen gelegen, sicherer Umsatz garantiert, für 10 000 RM zu verkaufen.  
Warenlager und Inventar ergeben den Betrag. Barzahlung! Vorher  
verbeten, deshalb nur gegen Bankausweis. Vermittler nicht genehm.  
Angebote unter # 798 durch die Expedition des Börsenblattes.

**Sachzeitschrift**

zu verkaufen

Angebote unter Nr. 703 d. d. Expedition des Bbl.

**Teilhabergesuche**

**Auftretender Verlag**

(populärwissenschaftl. und schöngeistig) mit besten Verbindungen zu Au-  
toren und Organisationen, sucht infolge Ausscheidens des bisherigen Teil-  
habers zum Ausbau seiner Buch-Produktion und seiner Zeitschriften Ver-  
bindung mit leistungsfähiger Druckerei mit Beteiligung. Norddeutschland  
bevorzugt. Angebote unt. # 816 durch die Expedition des Börsenblattes.

**Kaufgesuche**

**Funf-  
zeitschrift**

von  
kapitalkräftigem  
Verlag  
zu kaufen gesucht.

Angebote unter Nr. 813  
d. d. Exped. d. Börsenbl.

**Stellenangebote**

Stellungsuchende werden darauf hin-  
gewiesen, daß es zweckmäßig ist, den  
Bewerbungen auf Ziffer-Anzeigen  
keine Originalzeugnisse beizufügen.  
Außerdem wird darauf hingewiesen,  
daß Zeugnisabschriften, Lichtbilder  
u. a. auf der Rückseite Name und An-  
schrift des Bewerber zu tragen haben.

**Buchvertreter gesucht**

— an gute Umsätze und einwand-  
freie, intensive Arbeit gewöhnt —  
zum Besuch v. Behörden, Schulen  
u. Priv. f. d. Vertrieb eines, das  
koloniale Interesse fördernden

**auslanddeutschen Bildwerkes**

aufgen. in die Liste der „Dritten  
Hundert Bücher für nat.-sozial.  
Bücherellen“.

Angeb. mit Referenzen u. Fachsch.-  
Nr. unter # 809 durch die Expe-  
dition des Börsenblattes.

**Jüngerer Verlagsfachmann**

mit sämtlichen Verlagsarbeiten vertraut, besonders auf  
dem Gebiet der Organisation, des Vertriebs, für die  
Verlagsabteilung führenden süddeutschen Gauverlages  
zu sofort gesucht.

Ausführliche Bewerbungen mit Zeugnisabschriften, Gehalts-  
forderungen u. Lichtbild unter H. 1618 an Ala Anzeigen A.-G.,  
Stuttgart.

**Jungbuchhändlerin** für Sorti-  
ment mit Nebenzweigen f. Saison-  
stellung bei freier Station zum  
1. 5. gesucht.

**Buchhandlung Friedrich Bass**  
Westerland/Sylt

**Stellengesuche**

**Dr. phil., Schriftsteller, 37,** sucht  
**Lektor- oder Korrekortstelle**

bei Verlag. Labelloses Deutsch.  
Angebote unter # 808 durch die  
Expedition des Börsenblattes.

**Sehen Sie sich**

mit mir in Verbin-  
dung, wenn Sie einen  
tüchtigen Gehilfen  
brauchen.

Ich bin 22<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Jahre alt,  
strebsam und mit allen  
buchhändlerischen Ar-  
beiten vertraut.

**Sie brauchen mich!**

Angebote u. Nr. 807 d. d.  
Expedition des Börsenbl.

**Reisevertretung**

nur eines größeren Ver-  
lages sucht junger, bisher  
selbständiger Buchhändler,  
äußerst tüchtiger und er-  
fahrener Verkäufer, ener-  
gisch und repräsentabel  
mit dem Wohnsitz im  
Rheinland. Führerschein  
vorhanden.

Angebote unter Nr. 810 d. d.  
Expedition d. Börsenblattes.

**Vermischte Anzeigen**

**la rote Gummiringe**

solange Vorrat — Muster gratis.  
**Willy Hohnen, Gummifabrikate**  
Bierzen (Rhld.)

**Einheirat** bietet sich kath. Buch-  
händler, Mitte 40, ohne Anhang,  
in alteingef. Buch- und Schreib-  
warenhandlung Südbayerns. In  
Frage kommt nur gebild. sol.  
Char. aus gutsit. Verhältn.

Angebote unter # 814 durch die  
Expedition des Börsenblattes.

**Verleger gesucht**

für kleines, etwa 35 000 Silben  
umfassendes Werk „Gebete eines  
Agläubigen“. Es handelt sich  
um Bekenntnisse eines religiösen  
Freigeistes, in denen die wich-  
tigsten Probleme der Ethik ge-  
meinverständlich, doch frei von  
jeder dogmatischen Bindung be-  
handelt werden. Eine Synthese  
zu den religiösen Auseinander-  
setzungen der Gegenwart.

Angebote unter # 815 durch die  
Expedition des Börsenblattes.



# Die Vordrucke gemäß der Gemeinsamen Anordnung

der Präsidenten der Reichsschrifttumskammer und der Reichspressekammer  
zur Neugestaltung des Buchbesprechungswesens

Die Ausführung erfolgt auf gutem, schreibfähigem Karton

## Muster I

Eine Postkarte in der Größe von 14,8 × 10,5 cm. Antwort auf die Anforderung eines Besprechungsstückes, die nicht seitens einer Schriftleitung, sondern von Privatpersonen oder anderen Stellen erfolgt ist. Sie enthält die Mitteilung, daß die Anforderung durch die Schriftleitung erfolgen soll, die in der Weitergabe des Stückes freie Hand hat.

Preis: 100 Stück RM —.70, 500 Stück RM 3.—, 1000 Stück RM 5.—, weitere 1000 Stück RM 4.—

## Muster II

für ein Bestellbuch der Schriftleitung zur Anforderung von Besprechungsstücken wird nicht von uns angefertigt. Die Einrichtung und Herstellung dieses Bestellbuches bleibt den Schriftleitungen überlassen.

## Muster III

Einheitliches Muster der im § 2 der Anordnung vorgeschriebenen Karte. 14,8 × 31,5 cm.  
Dieses Muster ist gesetzlich geschützt.

### Abschnitt A:

Mitteilung der Schriftleitung an den Buchverlag über Eingang und Weitergabe des Besprechungsstückes oder sonstige Verfügungen. Die Rückseite dieser Karte trägt die Anschrift des Buchverlages und die Freimarke (in Deutschland 3 Pfg.).

### Abschnitt B:

wird von der Schriftleitung als Karteikarte benutzt und enthält im oberen stark umranderten Teile Seitenzahl, Format und Titel, Erscheinungsort, Verlag und Preis des zu besprechenden Werkes, darunter die Verfügungen der Schriftleitung.

### Abschnitt C:

wird bei Rücksendung des Werkes an den Buchverlag benutzt. Diese Karte enthält die Begründungen für die Rückgabe des Besprechungsstückes.

Preis für Muster III: 100 Stück RM 2.—, 500 Stück RM 8.50, 1000 Stück RM 15.—, weitere 1000 Stück RM 12.—.

Mit Eindruck von Firma (und ev. Buchtitel):

300 Stück RM 8.—, 500 Stück RM 10.50, 1000 Stück RM 17.—, weitere 1000 Stück RM 13.—

## Muster IV

Eine Postkarte in der Größe von 14,8 × 10,5 cm. Verlangzetteln zur Anforderung von Besprechungsstücken durch die Presse. Der Buchverlag tut gut, solche Zettel den Zeitungen kostenlos durch eine Sortimentsbuchhandlung oder direkt zu überreichen.

Preis: 100 Stück RM —.70, 500 Stück RM 3.—, 1000 Stück RM 5.—, weitere 1000 Stück RM 4.—

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig